



Informations- und Mitteilungsblatt für alle Elbtaler

Ausgabe 118 | August 2024

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.



Nach der Wahl ist vor der Wahl Gemeindevertretung bestimmt neuen Vorsitzenden

Elbtal (aE) – Nach der Bürgermeisterwahl am 9. Juni war klar, dass Thomas Fröhlich (CDU) als neuer Chef in den Marienstätter Hof einziehen wird. Gleichzeitig bedeutete dies aber auch, dass er sein Mandat in der Gemeindevertretung und nach zehn Jahren die Position als deren Vorsitzender aufgeben muss.

Insofern galt der Grundsatz "Nach der Wahl ist vor der Wahl" und seitens der in der Gemeindevertretung sitzenden Parteien wurden Beratungen über eine mögliche Nachfolge geführt. Gemäß einer nach der Kommunalwahl im Jahr 2020 geschlossenen Vereinbarung zwischen BLE, SPD und CDU stand den Christdemokraten das Besetzungsrecht zu. Insofern galt es für die Fraktion, nicht nur einen möglichen Nachfolger für das Amt des Vorsitzenden zu finden, sondern zugleich die Zuteilung ihrer Abgeordneten

für die einzelnen Ausschüsse und einen Nachrücker ins Parlament zu bestimmen. Letzterer war in der Person von Michael Stahl aus Hangenmeilingen rasch gefunden. Damit füllt kein unerfahrener Neuling, sondern ein bereits bewährter Kommunalpolitiker die Reihen der Christdemokraten auf. Schließlich gehörte Stahl bereits in der vorhergehenden Amtsperiode dem Gemeindevorstand an. Die Neubesetzung der Ausschüsse wurde dagegen auf die erste Sitzung nach Ende der Sommerpause verlegt. Im Zuge weiterer Beratungen einigte man sich aber bereits jetzt auf einen Kandidaten für das Amt des Vorsitzenden.

Insofern konnten schon in der ersten Sitzung des Kommunalparlamentes am 10. Juli die politischen Weichen neu gestellt werden. Geleitet durch den stellvertretenden Vorsitzenden Kai Heep (BLE), nutzte dieser die Gelegenheit, Thomas Fröhlich zuerst im Namen aller Mitglieder der Gemeindevertretung für seine geleistete Arbeit als Vorsitzender zu danken. In einer stets freundlichen, sachlichen und konstruktiven Art seine Pflichten ausübend, habe er zahlreiche Verdienste um die Gemeinde erworben und sich fraktionsübergreifend großen Respekt verdient. Unter dem anerkennenden Beifall aller Anwesenden wünschte man Thomas Fröhlich alles Gute für sein neues Amt als Rathauschef.

Direkt anschließend kam es dann zur Wahl des neuen Vorsitzenden. Seitens der CDU wurde Oliver Teufer für das Amt vorgeschlagen. Der in Hangenmeilingen wohnende Historiker gehört seit zehn Jahren der Gemeindevertretung an und wirkte über den gleichen Zeitraum als Vorsitzender des Ausschusses Bau und Umwelt. Gerade in dieser Funktion, argumentierte die Fraktionsvorsitzende Irmgard Claudi, habe er sich durch seine sachliche wie kompromissbereite Art viel Wissen und die nötige Erfahrung für den Posten des Vorsitzenden der Gemeindevertretung erworben. Im hieran anschließenden Wahlgang wurde Teufer einstimmig gewählt. In einer kurzen Rede an die Abgeordneten und die der Sitzung beiwohnenden Gäste dankte Teufer für das ausgesprochene Vertrauen und versprach sich in seiner neuen Rolle dafür einzusetzen, dass die in der Gemeindevertretung getroffenen Entscheidungen für die Bürgerinnen und Bürger Elbtals so transparent und so gut verständlich wie möglich wahrgenommen würden. Des Weiteren wolle er als Vorsitzender – wie seine Vorgänger – einen Beitrag zur Aufrechterhaltung der "Elbtaler Verhältnisse" leisten.

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.

www.Buergerverein-Elbtal.de Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Projektgruppe Elbtalzeitung des Bürgervereins

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Frank Schmidt

2. Vorsitzender Sebastian Zeiler

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.200 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: 06436 6433090

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz

www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.

Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit.

Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch

Aber was macht der Vorsitzende der Gemeindevertretung eigentlich bzw. was zeichnet das Amt aus? Gemäß §57 der Hessischen Gemeindeordnung definiert sich dessen Stellung so, dass er dem höchsten Organ der kommunalpolitischen Gremien vorsteht. Normalerweise in der konstituierenden Sitzung des Parlaments nach einer Kommunalwahl bestimmt, endet die Amtszeit am Ende der Legislaturperiode. Es besteht aber die Möglichkeit, ihn mit einer Zweidrittelmehrheit der Parlamentarier auch in der laufenden Amtszeit abzuwählen

Die Pflichten und Kompetenzen des Vorsitzenden sind hierbei klar definiert. Er repräsentiert die Gemeindevertretung in der Öffentlichkeit. Zudem obliegt ihm die Verantwortung, die Würde und die Rechte der Gemeindevertretung zu wahren. Der Vorsitzende ist zudem verpflichtet, sein Amt stets gerecht und unparteiisch auszuüben. Im Rahmen seiner Amtspflichten steht ihm das Recht zu, die Einwohner über das Wirken der Gemeindevertretung zu informieren. Zur bestmöglichen Wahrnehmung seiner Aufgaben ist der Gemeindevorstand verpflichtet, den Vorsitzenden über aktuelle Entwicklungen zu informieren und bei der Ausübung seiner Tätigkeiten zu unterstützen.





Jobst® Confidence Die nächste Generation flachgestrickter Kompressionsversorgung nach Maß

Kompression für alle die es Lieben, sich frei zu Bewegen

Wir beraten Sie gern.

Nestler Orthopädie GmbH Dorfstraße 9 65627 Elbtal

T 06436 9449928 E elbtal@nestler-orthopaedie.de

Öffnungszeiten: Montag+Dienstag 08.30-13.00 Uhr 14.00-17.30 Uhr 08.30-14.30 Uhr Mittwoch+Freitag 08.30-13.00 Uhr Donnerstag





Hierfür sind ihm seitens der Gemeinde die erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen.

Im kommunalpolitischen Tagesgeschäft fallen dem Vorsitzenden zahlreiche Aufgaben zu. So lädt er zu den Sitzungen der Gemeindevertretung ein. In dringenden Fällen steht ihm das Vorrecht zu, die Ladungsfrist zu verkürzen. Die Tagesordnung und der Zeitpunkt der Sitzung werden von dem Vorsitzenden in Absprache mit dem Gemeindevorstand festgesetzt. Hierbei ist der Vorsitzende verpflichtet, die zur Verhandlung zu stellenden Gegenstände, wie Baumaßnahmen oder Neuanschaffungen, bei der Aufstellung der Tagesordnung zu berücksichtigen. Im Übrigen hat der Vorsitzende die Anträge einzelner Gemeindevertreter und/oder Fraktionen auf die Tagesordnung zu setzen, die bis zu einem bestimmten, in der Geschäftsordnung festzulegenden Zeitpunkt vor der Sitzung bei ihm eingehen. Allerdings können Angelegenheiten, die nicht auf der Einladung zu der Sitzung verzeichnet sind, nicht durch den Vorsitzenden auf die Tagesordnung gesetzt werden, sondern nur mit Zustimmung von zwei Drittel der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter im Sitzungsverlauf behandelt werden. Neben der Leitungsfunktion ist der Vorsitzende für die Ordnung in den Sitzungen verantwortlich und übt das Hausrecht aus. In der Praxis bedeutet dies, dass der Vorsitzende für den geregelten Ablauf der Redebeiträge wie der Diskussion im Gesamten Sorge trägt und im Extremfall bei vermehrter Störung des Sitzungsablaufes Parlamentarier wie anwesende Gäste des Raumes verweisen kann. Er führt die Beschlüsse der Gemeindevertretung aus, welche die innere Ordnung der Gemeindevertretung angehen, was im Wesentlichen die Sitz- und Abstimmungsordnung betrifft. Der Vorsitzende vertritt letztlich die Gemeindevertretung in den von ihr betriebenen oder gegen sie gerichteten Verfahren, wenn die Gemeindevertretung nicht aus ihrer Mitte einen oder mehrere Beauftragte bestellt.

Eine erste Bewährungsprobe für Oliver Teufer als frischgewählter Vorsitzender wird die Amtsführung von Thomas Fröhlich als neuer Bürgermeister am 30. August sein. Hiervon wird apropos Elbtal in der nächsten Ausgabe berichten.

Die Redaktion von apropos Elbtal gratuliert ihrem Redaktionsmitglied Oliver Teufer in seiner Eigenschaft als neuem Vorsitzenden der Gemeindevertretung zur Wahl und wünscht ihm für sein Amt alles Gute und eine immer glückliche Hand bei seinen Entscheidungen!



Tagesausflug des Fördervereins der Elbtalschule in den Affen- und Vogelpark nach Reichshof

Elbtal (J. Magnus) – Am 2. Juli hat das Betreuungsteam des Fördervereins gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Elbtalschule den jährlichen Ausflug unternommen. Ziel in diesem Jahr war der Affen- und Vogelpark Eckenhagen. Um 8.00 Uhr wurden die 57 lebhaften und gut gelaunten Kinder und ihre 9 Betreuerinnen und Betreuer mit dem Bus von der Schule abgeholt. Dass es bei der Ankunft gegen 9.30 Uhr regnete, forderte zwar ein wenig Improvisation, tat aber dem Spaß keinen Abbruch. Die Kinder wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. So konnte die erste Gruppe sich in der Indoor-Erlebnishalle

austoben, während die zweite Gruppe schon fleißig das Außengelände mit seinen vielen Tiergehegen erkundete. "Kinder wie Betreuungsteam waren begeistert von den Freiflughallen mit den Vögeln, dem Streichelzoo mit Ziegen, Schweinen und Hühnern und den schön angelegten Grünanlagen", berichtet Antje Künzler-Nink, die Leiterin der Betreuung, die den Ausflug mit dem Team geplant und koordiniert hat. Kleiner Wermutstropfen: die Vögel konnte man bei dieser Witterung sehen, aber die anderen Tiere, u. a. Erdmännchen, hatten sich bei diesem Wetter nicht aus ihren Häusern getraut, ihnen war es einfach zu nass. Dennoch hatten alle viel Freude und konnten viele neue Eindrücke mit nach Hause nehmen.

Die Hauptattraktion waren die Totenkopf- und Berberaffen, die im Gehege im wahrsten Sinne des Wortes hautnah erlebt werden konnten, denn sie sprangen den Besucherinnen und Besuchern auf die



Schulter, stibitzten Gegenstände aus den Jackentaschen und einem Kind sogar eine ganze Kapuze und bei einigen Betreuerinnen und Kindern blieb eine

kleine Blessur oder ein Kratzer nicht aus. Wie so oft ging auch hier die schöne Zeit viel zu schnell vorbei. Die Kinder erinnern sich an einen erlebnisreichen Tag und hatten ihren Eltern und Geschwistern am Abend einiges zu berichten.







"WhatsApp" 06479/2477044 DSGVO-konform





"Website" www.honigwaldapotheke.de

Henrik May | Apotheker | In der Struth 2b | 65620 Waldbrunn Telefon 06479/247 70 44 | honigwald-apotheke.de



Au revoir!

Frickhofen (MPS St. Blasius) – Mit diesen Worten verabschiedeten sich die diesjährigen Abschlussschülerinnen und Abschlussschüler der MPS St. Blasius in Frickhofen. Der Tag der Verabschiedung begann mit einem feierlichen Gottesdienst in der St. Martin Kirche. Es folgte im Anschluss die Zeugnisfeier in der Aula der Mittelpunktschule St. Blasius. Der beglückwünschenden Verabschiedungsrede von Schulleiter Andreas Lang schlossen sich zahlreiche Ehrengäste mit Gratulationen und persönlichen Worten an, wie Christian Wendel (Mitglied des Hessischen Landtags) und der designierte Bürgermeister der Gemeinde Elbtal, Thomas Fröhlich sowie der Schulelternbeirat, vertreten durch Frau Dobschal und Frau Zorrmann.

Neben den rührenden und persönlichen Abschlussreden der Klassenleitungen Frau Lehre (9aH), Frau Lanois (9bH), Herr Keil (10aR) und Frau Röder-Schoth (10bR), fanden auch die Schülerinnen und Schüler Ennur Rustemi, Ines Daunhawer, Esma Cankardesler, Melissa



Llapi, Lina Martin, Ida Plotz und Johanna Lieber in Vertretung für ihre Klassengemeinschaft bewegende Worte für ihren Abschied an der vertrauten Schule. Musikalisch wurde die Feierlichkeit durch die Schulband ERROR 429 unter der Leitung von Musiklehrerin Jana Eisenkopf und Michael Matena begleitet. Außerdem spielte die Abschlussschülerin Johanna Lieber ein Solostück auf dem Klavier – Comptine d'un autre été. Nach der Ehrung der Jahrgangsbesten Schülerinnen und Schüler der MPS – Aimee Marie Noll mit einem sagenhaften Notendurchschnitt von 1,0, Johanna Lieber (1,2), Nicola König (1,3) Realschule, Ennur Rustemi (1,5), Ines Daunhawer (1,6), Till Kundermann (2,1), Kristian Heidt (2,1) und Ena Suntic (2,1) Hauptschule –

folgte der krönende Abschluss des Tages: die Abschlussgala DGH. Bei leckerem Essen und spaßigem Prowelgramm, ches die Schülerinnen und Schüler eigenständig organisierten, fand dieser schöne Tag seinen ehrwürdigen Ausklang.



Sommer, Sonne, Ferienzeit Lese mal wieder – wenn nicht jetzt, wann dann?



DIE COOLSTEN BÜCHER UNTER DER SONNE für Buchdurstige der Klassen 1 bis 9

Sechs lange Wochen Sommerferien liegen vor Dir. Da heißt es: Nur keine Langeweile aufkommen lassen. Mach mit bei Buchdurst.

WAS? Deine Lese-Challenge, vom 1. Juli bis zum 1. September, in denen Du mindestens drei Bücher liest.

WO? In Deiner Bücherei Elbtal. Die Anmeldung ist kostenlos. Und wenn Du erstmal Bücher ausgeliehen hast, ist Buchdurst überall: im Park, am See und im Freibad.

WIE? Lese mindestens drei Bücher, bewerte sie auf den Lesezeichen und gib diese in der Bücherei ab – zack, fertig, die Abschlussfeier mit Autorenlesung, Verleihung von Urkunden und Verlosung am 8. September, 16 Uhr kann kommen.

WAS BRINGT'S? Mal ehrlich: Lesen ist die coolste Sache der Welt. Es gibt aber außerdem für drei vollständig ausgefüllte und abgegebene Lesezeichen einen Eisgutschein. Außerdem nimmst Du an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es Media Markt-, Werkstadt-, Kino- und Buchgutscheine.

NOCH FRAGEN? Deine Bücherei beantwortet sie Dir gerne!

Viel Glück, wir wünschen Dir den coolsten Lesesommer aller Zeiten. – **Buchdurst:** Ein Projekt des Hessischen Literaturforums im Mousonturm e.V. Frankfurt mit freundlicher Unterstützung des Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

In den Sommerferien ist viel los in der Bücherei

- 1. Die Bücherei ist auch in den Sommerferien geöffnet. Spannende und lustige Unterhaltung ist hier garantiert und kann sogar mit nach Hause genommen werden. Bücher, Videos, CDs, Tonies, Edurino-Figuren und Switschspiele warten darauf ausgeliehen zu werden.
- 2. Lese-Challenge Buchdurst bis zum 1. September. Für jedes gelesene Buch wird ein Legostein in der Bücherei zu einem Gebäude/Turm verbaut. Wie viele Legosteine werden es?
- **3.** Escape-Room am 31. Juli, 10:30 Uhr für Kinder des 3. und 4. Schuljahres
- **4.** Gemeistert & Geprüft am 1. August, 10.30 Uhr für Kinder des 5. und 6. Schuljahres

- Geschichten und mehr am 2. August, 10.30 Uhr für 3- und 4-Jährige
- **6.** Die Bienen sind unterwegs am 7. August, 10.30 Uhr für Vorschulkinder
- **7.** Spiel und Spaß mit Buch am 7. August, 14.30 Uhr für Kinder des 1. und 2. Schuljahres
- **8.** Nach den Sommerferien: Abschluss Buchdurst und Autorenlesung am 8. September, 16:00 Uhr mit em Schauspieler, Autor, Dramatiker, Theaterregisseur und Verleger Thomas Klischke für alle Kinder bis 99 Jahre.

Schon mal an einem Schiffswettrennen teilgenommen und dabei versehentlich auf einem fremden Planeten gelandet? Den größten Flucher der Welt getroffen? Oder Aliens mit Krabbensalatsoße in die Flucht geschlagen? – Nein? Dann los! Zur



Autorenlesung "KÄPT'N KAOS – Das Geheimnis des A.T.I.R." "Käpt'n Kaos" bürgt für witzige Dialoge, verrückte Figuren und jede Menge absurder Situationen. Stets kombiniert mit Action.

Anmeldungen und weitere Informationen gibt es zeitnah in der Bücherei und auf der Homepage der Bücherei Elbtal www.buecherei-elbtal.de

Das Büchereiteam freut sich auf viele Besucher in der Bücherei zu den Öffnungszeiten und zu den Veranstaltungen. KöB St. Nikolaus Elbtal, Pfarrheim, Kirchstraße 2, Elbtal-Dorchheim, www.buecherei-elbtal.de, info@buecherei-elbtal.de

Öffnungszeiten: dienstags 16:00 – 17:00 Uhr, freitags 17.30 – 18.30 Uhr, sonntags 10:00 – 10.45 Uhr.



Traditionelle Kirchenwanderung der Pfarrei St. Blasius im Westerwald

Elbtal (Karin Kircher) – Am Samstag, den 22. Juni 2024, fand unsere traditionelle Kirchenwanderung unter dem Leitwort "Die Bibel – (k)ein Buch mit sieben Siegeln" statt. Zu der Wanderung waren besonders die in der Seelsorge ehrenamtlich Engagierten eingeladen. Wir starteten auf dem Blasiusberg. Pfarrer Simon erteilte den Wanderern den Pilgersegen, bevor wir uns auf den Weg machten und es entlang des Blasiussteigs, vorbei am Gedenkstein Watzenhahn und dem Gipfelkreuz, zur St. Sebastian Kapelle in Girkenroth ging.



Herr Jung erklärte uns die Geschichte der Kapelle, die an der Stelle steht, wo sich früher das Backes (Backhaus) befand. In dieser Kapelle finden Maiandachten und Rosenkranzgebete statt, die von der Frauengemeinschaft Girkenroth gestaltet werden.

Danach ging es weiter nach Dorndorf, wo wir einen Impuls in der Kirche St. Margaretha erhielten. Bei jeder Station ging es um eine Stelle aus der Bibel, zu der einige Gedanken von Mitgliedern des Sachausschusses "Erwachsenenbildung" vorbereitet und vorgetragen wurden. So setzten wir uns während der Wanderung in besonderer Weise mit verschiedenen Bibeltexten auseinander und stellten fest, dass es kein Buch mit leeren Worten ist, sondern auch einen Bezug in die heutige Zeit hat. Über die Felder wanderten wir nach Thalheim. Hier gab es im Pfarrheim einen Mittagsimbiss, der durch den Ortsausschuss angeboten wurde. Nach dem Impuls in der St. Stephanus Kirche Thalheim führte unser Weg nach Frickhofen, um In der St. Martin Kirche kurz innezuhalten.

Bei der letzten Etappe auf den Blasiusberg ging es dann nochmals steil bergan. Hier mussten die Wanderer nach 20 Kilometern nochmals alle Kräfte zusammennehmen.

In der Kapelle fand der Abschlussgottesdienst statt. Es nahmen hieran auch einige Gläubige teil, die nicht mit uns unterwegs sein konnten. Pfarrer Simon ging in seiner Predigt nochmals auf das Leitwort zur Bibel ein. Kaplan Varga begleitete den Gemeindegesang auf dem Keyboard. Wie im Fußball so auch hier – nach der Kirchenwanderung ist vor der Kirchenwanderung. Es wurden unterwegs schon wieder Ideen gesammelt über die Strecke und das Motto der nächsten Wanderung. Wir freuen uns schon darauf.

Die Bibel – (k)ein Buch mit sieben Siegeln

Der Sachausschuss Erwachsenenbildung der Pfarrei St. Blasius im Westerwald lädt zu folgenden beiden Veranstaltungen unter diesem Jahresthema ein:

Am Montag, den 16. September 2024 findet um 19:30 Uhr im Pfarrheim Dorchheim eine Bibelexegese mit Pfarrer Christof Strüder statt. Am Anfang steht eine Einführung in die Hintergründe von zwei Schrifttexten und eine Auslegung zu deren besseren Verständnis, mit anschließendem gemeinsamem Gespräch. Es geht um den Jakobusbrief und den Ersten Johannesbrief, zwei der sogenannten "Katholischen Briefe" – katholisch im ursprünglichen Sinne, d.h. "allgemein, generell", weil diese Briefe an keine klar genannten/begrenzten Adressaten gerichtet sind.

Am **Sonntag, den 20. Oktober 2024** werden wir einen Ausflug in den Bibelpark Herbstein/Vogelsberg unternehmen. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr an der Kirche Frickhofen. Es ist geplant, mit Privat-PKW's zu fahren, daher wird um Anmeldung über Eveeno auf der Homepage der Pfarrei St. Blasius gebeten. Das Alte Testament wird hier in besonderer Weise lebendig dargestellt, was in einer Führung erläutert wird. Zum Abschluss besteht die Möglichkeit zum Nachmittagskaffee im Kolping-Feriendorf.

Offene Probe der Elbtal-Musikanten

Elbtal (Nathalie Jung) – Spürst du auch das Kribbeln in den Fingern, wenn Musik erklingt? Viele ehemalige Instrumentalisten kennen dieses Gefühl nur zu gut. Doch oft fällt es ihnen schwer, den ersten Schritt zurück zur Musikprobe zu wagen.

Genau hier setzt unsere offene Probe an: Sie öffnet die Tür für alle, die zwanglos dabei sein oder sogar mit ihrem Instrument ein Comeback wagen wollen. Ganz nach unserem Motto: We love Blasmusik!

Aber auch für alle, die darüber nachdenken, ein Instrument zu lernen, und Eltern, die nach einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung für ihre Kinder suchen, ist dies die perfekte Gelegenheit. Erfahre mehr über das Gemeinschaftsgefühl im Orchester und die Ziele des gemeinsamen Musizierens.

Neugierig geworden? Dann besuche uns doch einfach am **2. September 2024 um 20 Uhr** im Proberaum der Elbtal-Musikanten im Dachgeschoss des Dorfgemeinschaftshauses Dorchheim. Der musikalische Leiter Dominik Misterek und die Musikanten freuen sich auf dich!



Straßenfest Lindenstücker und Pater-Cyrill-Straße

Hangenmeilingen (Frank Noll) – Am Sonntag, dem 7. Juli 2024, ab 11.00 Uhr fand nach 23-jähriger Pause das früher regelmäßig gefeierte Straßenfest im Elbtaler Dörfchen Hangenmeilingen statt.

Aufgrund einer Initiative von Babsi Jung und Anja Noll kamen 40 Anwohner bei herrlichem Sonnenschein zu der Veranstaltung. Bei gegrillten Köstlichkeiten und selbstgemachten Salaten kam es zu regem Gedankenaustausch und viel Spaß. Es wurden

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

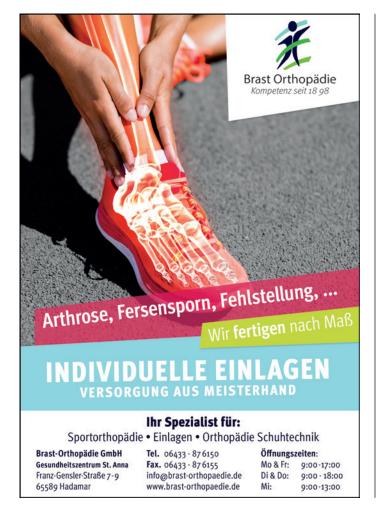
 Der Märklin Insider Stammtisch Bad Camberg sucht nach langer Pandemiepause nach modellbahnbegeisterten Freunden und Teilnehmern am monatlichen Stammtisch, gerne auch alle, die nicht Märklin-Sammler sind. Wir treffen uns jeden ersten Montag im Monat ab 18:00 Uhr im Café Stern in Bad Camberg. Kontakt: Cafe-Stern@region-online.de, Telefon 0173 6686299. alte Anekdoten und aktuelle Themen diskutiert. Das Zusammengehörigkeitsgefühl wurde neu gestärkt und man kam zu der Erkenntnis, dass bereits in der Vorweihnachtszeit eine neue Veranstaltung aus der Wiege gehoben werden soll. Dann soll eine Glühweinfeier stattfinden.



Feierlicher Festakt zum 50. Geburtstag der Gemeinde Elbtal

Elbtal (Sonja Leischner) – Das war ein rundherum gelungener Auftakt der Feierlichkeiten anlässlich des 50. Geburtstags der Gemeinde Elbtal. Bei bestem Wetter strömten die ersten Gäste zur Eröffnung des feierlichen Kommers auf dem Festgelände vor dem Rathaus in Dorchheim und in das stimmungsvoll geschmückte Festzelt. Auch viele Ehrengäste waren der Einladung gefolgt, dem Geburtstagskind Elbtal die Ehre zu erweisen. So politische Vertreter von Land und Kommunen, aber auch kirchliche Vertreter wie der Pfarrer der Pfarrei St. Blasius Dr. Walter Simon und der ehemalige Gemeindepfarrer Dieter Braun. Zur guten Stimmung trugen insbesondere die Festredner bei, die mit historischen und kommunalpolitischen Erinnerungen auf die Geburtsstunde unserer Gemeinde und ihr Großwerden im letzten halben Jahrhundert zurückblickten. Joachim Bäcker, Erster Beigeordneter der Gemeinde Elbtal, richtete seine Begrüßungsworte an die Gäste und dankte v.a. den vielen Helferinnen und Helfern, die in monatelanger Vorbereitung das Fest auf die Beine gestellt hatten. Die Festreden wurden dann eingestimmt

vom amtierenden Vorsitzenden der Elbtaler Gemeindevertretung und designierten Bürgermeister der Gemeinde, Thomas Fröhlich, gefolgt vom Kreistagsvorsitzenden Joachim Veyhelmann und dem Stadtrat der Stadt Hadamar Bernd Groh. Auch Peter Giehl, Bürgermeister des Schlüsselfelder Orteils Heuchelheim, den eine langjährige Partnerschaft mit dem kleinsten Orteil Elbtals verbindet, reiste extra aus dem bayerischen Steigerwald an. Ein Glanzpunkt war dann sicherlich die Festrede des Hessischen Innenministers Prof. Dr. Roman Poseck, der versicherte, dass keine kommunale Gebietsreform in Hessen geplant sei, die die Existenz unserer "kleinen und feinen, lebens- und liebenswerten Gemeinde" in Gefahr bringe. Wie das nämlich Anfang der 70er Jahre mit der kommunalen Gebietsreform in Hessen und der Geburtsstunde Elbtals war, daran erinnerten sich im Zeitzeugengespräch Elbtaler Bürgerinnen und Bürger, die dies alles hautnah miterlebt haben: Edda Horn und Georg Krämer berichteten von ihrer damaligen Tätigkeit in der Gemeindeverwaltung und wussten einige lustige Anekdoten zu berichten.





Auch Helmut Fröhlich und Hans-Jürgen Stahl ließen mit Blick auf ihre langjährige kommunalpolitische Tätigkeit die damalige Zeit Revue passieren, die mit den heutigen sog. "Elbtaler Verhältnissen" gar nicht mehr vergleichbar ist. Nicht weniger aktiv und engagiert als früher sind die Elbtaler aber auch heute noch: Entsprechend wurden Elbtaler Bürgerinnen

und Bürger für ihre langjährigen herausragenden Leistungen auf sportlichem, kulturellem und sonstigem Gebiet geehrt. Dass gerade an der Feier zum 50jährigen Jubiläum Elbtaler Größen wie Irmgard Claudi, Klaus Hannappel, Oswald Schouler und Thomas Rosenbaum für solche Leistungen geehrt wurden, erwies sich mehr als angemessen: Die Liste ih-













rer Leistungen, die Thomas Fröhlich in Anwesenheit des Ersten Beigeordneten sowie des Hessischen Innenministers verlas, wollte teilweise gar nicht mehr enden. Die Moderatoren Michael Schönberger und Oliver Teufer führten mit Witz und Charme durch die Veranstaltung und verstanden es, die Gäste trotz der warmen Temperaturen durch eine äußerst erfrischen-









de Gestaltung des Abends bei Laune zu halten. Musikalisch begleitet wurde der Festakt auf der Bühne vom gemischten Chor Liederkranz Elbgrund 1864 e.V., der unter Leitung von Evelyne Hannappel sein beeindruckendes musikalisches Potenzial und Repertoire unter Beweis stellte und dem Rahmenprogramm eine besonders glanzvolle Atmosphäre verlieh. Vor dem Finale des Festakts, dem "Großen Zapfenstreich" der Elbtalmusikanten, verbreitete sich dann eine erwartungs- und ehrfurchtsvolle Stimmung auf dem Festtagsgelände. Gesäumt von Fackelträgern boten die Musiker das höchste militärische Zeremoniell dar, das sonst die deutschen Streitkräfte einer Zivilperson zuteilwerden lassen. Mucksmäuschenstill war es während der Zeremonie; kaum einer wagte zu atmen bei der musikalischen Ehrerbietung, die von der deutschen Nationalhymne gekrönt wurde. Ein bewegender Moment war das, begleitet von nicht enden wollendem Beifall. Dieser Abend wird sicherlich allen in unvergesslicher Erinnerung bleiben.

Der Sonntag bot ein buntes Programm mit einem Frühschoppen mit den Elbtalmusikanten, einer Oldtimerausstellung und einer unvergesslichen Schlenderweinprobe mit Fam. Schönberger sowie Kaffee und Kuchen. Für die Kleinen gab es ein Karussell und Kinderschminken – kurzum: ein Festtag wie man ihn sich besser nicht vorstellen kann!

Gymnastikverein Elbtal e. V. als Kuchenbäcker

Der Gymnastikverein Elbtal e. V. gratulierte der Gemeinde Elbtal zu ihrem Jubiläum mit selbstgebackenem Kuchen. Er übernahm Sonntagsnachmittags den Verkauf von Kaffee und Kuchen. Durch die große Auswahl an Kuchen fiel es manch einem der Besucher



sehr schwer eine Auswahl zu treffen. Nach Ende der Kaffeezeit waren nur noch einige wenige Kuchenstücke übrig. Den Tag beendeten die Helferinnen mit einer geselligen Weinrunde.



Am Dienstag, **27. August 2024** möchte ich meinen **80. Geburtstag** feiern.

Hierzu lade ich ganz herzlich von 10–15 Uhr in die Wiesenstraße 19 in Hangenmeilingen bei Familie Schütz ein.

Klaus Buß

Ich werde 90 Jahre!

Alle, die mir gratulieren möchten, sind am Samstag, 31. August 2024 von 10.30 – 13 Uhr ganz herzlich ins Café Simon in Dorchheim eingeladen. Ich freue mich auf Euer Kommen.



Helma Hofmann

Dorchheim, im August 2024

Am Montag, den **9. September 2024** werde ich **80 Jahre** alt.

Wer mir persönlich gratulieren möchte, ist an diesem Tag von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr in der Pizzeria Calabria in Elbtal-Dorchheim herzlich willkommen.

Theo Heftrig

Elbgrund, im August 2024

Ich habe den guten Kampf gekämpft, den Lauf vollendet, den Glauben bewahrt.

In liebevoller Erinnerung haben wir Abschied genommen von meinem geliebten Mann und unserem guten Vater

Heinz-Richard Stang

* 30. September 1934 in Berlin-Dahlem † 1. Juli 2024 in Bonn-Bad Godesberg

> In Dankbarkeit Sabine Stang, geb. Jahn Heinz-Christian Stang Angelika Stang sowie alle Angehörigen

Der Trauergottesdienst und die Beerdigung haben am 12. Juli 2024 in Königswinter stattgefunden.

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Heinz-Richard Stang, Am Waldsaum 3, 65627 Elbtal-Hangenmeilingen.

Caritas-Beratungsstelle für Wohnungsnotfälle

Menschen, die im Landkreis Limburg-Weilburg von Wohnungslosigkeit betroffen sind, können durch die Fachberatungsstelle beraten und begleitet sowie der Zugang zu bestehenden Angeboten erleichtert werden. Die Beratung ist kostenfrei und auf Wunsch anonym. Infos: www.caritas-limburg.de/ehap. Kontakt: Simone Horn & Carlotta Wagner, Tel. 06431 2005-732 oder -731, E-Mail: s.horn@caritas-limburg.de oder c.wagner@caritas-limburg.de

ELBTALER BABYS



Die stolzen Eltern Timo & Carina Sabel und der große Bruder Leopold aus Hangenmeilingen freuen sich über die Geburt von

Theodor Ben Sabel

geb. am 18. April 2024, 52 cm · 3.125 g





Volkslieder und Mundart im Elbtaler Erzählcafé

Dorchheim (Hildegard Zimmer) – Trotz sommerlicher Temperaturen fanden wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher den Weg ins Pfarrheim Dorchheim zum Elbtaler Erzählcafé. Und der Weg hatte sich gelohnt: Herr Josef (Seppel) Friedrich aus Lindenholzhausen, Sänger im Männerchor Cäcilia Lindenholzhausen und Gewinner von Mundartwettbewerben, war zu Gast und unterhielt vorzüglich mit Gesang und Mundart. Ein abwechslungsreiches, kurzweiliges und unterhaltsames Programm wurde den Anwesenden geboten. Sei es das "Linhollesser Nationallied" in drei Sprachen (Mundart, Hochdeutsch und Englisch) oder die "Die Runkelrujwerobbmaschin", "Die Kinnerezeit" oder "De Friederich Struwwelpeter", Seppel Friedrich trug Lieder wie Erzählungen gekonnt vor. Doch nicht nur Herr Friedrich war aktiv: Beim Volksliedersingen war auch das Publikum gefragt. So bereitete es viel Spaß, die Lieder mitzusingen (für die nicht so Textsicheren gab es auch gedruckte Liedtexte zum Ablesen). Auch wenn nicht jeder die richtige Note getroffen haben sollte, gemeinsam war es ein schöner Chorgesang. Ganz

ohne Instrumente, nur mit den Stimmen, erklangen Volkslieder, die ein jeder kennt: "Das Wandern ist des Müllers Lust", Muss



i denn zum Städele hinaus" oder "Kein schöner Land", um nur ein paar wenige zu nennen. Gekonnt wechselte Herr Friedrich zwischen Vorträgen in Mundart, eigenen Liedern und gemeinsamen Singen ab. Dazwischen erzählte er Anekdoten und erklärte, wie schön und abenteuerlich seine Kindheit war, gleichwohl geprägt von der Arbeit in der Landwirtschaft. Bei Kaffee, Wasser, Kuchen und herzhaftem Fingerfood ließ es sich noch angenehm austauschen über Früher und Heute.

Das nächste Erzählcafé, zu dem wieder junge und alte Besucher, gleich welchen Geschlechts, herzlich eingeladen sind, findet bereits am **6. August, um 14:30 Uhr** im Pfarrheim Dorchheim, Kirchstraße 2, statt. Angedacht ist ein Kurzvortrag von Frau Emer, Apotheke Dorchheim, zum Thema Diabetes und im Anschluss darf gespielt werden.

ELBTALER BABYS



Mit den stolzen Eltern Bettina und Johannes freuen sich die Großeltern Lena und Erich Hedtke aus Dorchheim sowie die Großeltern Anke und Gunnar Kroker aus dem Raum Stuttgart über die Geburt des neuen Erdenbürgers.

Kilian Kroker

geb. am 5. April 2024 in Langen (Hessen), 55 cm · 3.570 g



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Amtseinführung des neuen Bürgermeisters Thomas Fröhlich

Die Gemeindeverwaltung informiert, dass die offizielle Amtseinführung des neuen Bürgermeisters Thomas Fröhlich am **Freitag, dem 30. August 2024 um 19.00 Uhr** im Rahmen einer Sitzung der Gemeindevertretung stattfindet. Der genaue Ort wird noch mit der Bekanntmachung der Einladung zur Sitzung der Gemeindevertretung veröffentlicht.

* * * * *

Grünschnittablagerung im Wald

Bereits seit einiger Zeit werden immer wieder und leider auch vermehrt an verschiedenen Stellen im Wald bzw. am Waldrand Grünabschnitte in der Gemeinde Elbtal abgelegt. Hierbei handelt es sich nicht nur um eine Ordnungswidrigkeit die mit einem Bußgeld geahndet werden kann, sondern viel schlimmer ist der eigentliche "Eingriff in die Natur", der Konsequenzen nach sich zieht. Welche das sind, erklärt unsere Revierförsterin Verena Rörig:

"Die Entsorgung von Grünschnitt im Wald ist nicht nur gesetzlich untersagt, sondern birgt auch Risiken für den Wald und dessen Bewohner. Viele Gartenpflanzen bzw. Sträucher sind giftig für Rehe oder Hasen und können bis zum Tod der Tiere führen. Zusätzlich überstehen einige ausrangierte Pflanzen den Ortswechsel, siedeln sich an und verhindern das Aufkommen natürlicher Verjüngung.

Gleichzeitig bilden hohe Mengen an Rasen- und

Grünschnitt ein perfektes Milieu für Pilze und Fäule und können die Standfestigkeit der Bäume beeinträchtigen. Dabei benötigen besonders die Wald-

außenränder, Straßen oder Wohnqebieten, stabile, gesunde Bäume, um den innenliegen-Waldden bestand vor Hitze und Stürmen zu schützen."



An dieser Stelle weist die Gemeinde Elbtal darauf hin, dass jährlich ab dem 1. November bis Ende Februar Grünschnitt an der Kläranlage abgegeben werden kann. Eine Selbstanlieferung mit einem PKW-Anhänger kostet lediglich 5,00 Euro, eine Selbstanlieferung mit einem Traktor-Anhänger 15,00 Euro, oder man mietet sich den großen Anhänger der Gemeinde und bekommt diesen für 25,00 Euro gebracht und geholt. Alternativ bietet der AWB an, 1 x 4m³ oder 2 x 2 m³ Gehölzschnitt im Jahr kostenlos abzuholen oder in einem der Kompostwerke anliefern zu können. Weiter Infos dazu erhalten sie auf dem Abfallkalender des AWB.

Daher die Bitte: Keinen Grünabschnitt im Wald abzuladen. Vielen Dank!







160 Jahre Liederkranz Elbgrund

Elbgrund (Oswald Schouler) – Chorgesang in Mühlbach-Waldmannshausen wurde laut Schulchronik schon im Jahr 1864 durch Auftritte des Männergesangvereins mit dem Namen "Männergesangverein Harmonie Mühlbach-Waldmannshausen" gepflegt. Im Jahr 1919 wurde ein weiterer Männergesangverein "Liederkranz" gegründet. Zehn Jahre später vereinigten sich die beiden Chöre zum "MGV Liederkranz Mühlbach-Waldmannshausen".

Nachdem die beiden Orte Mühlbach und Waldmannshausen im Jahr 1937 in "Elbgrund" umbenannt wurden, nannte sich der Verein MGV Liederkranz Elbgrund.

Das Vereinsleben stabilisierte sich. Der Chor war in den Folgejahren bei vielen Veranstaltungen im Ort und als Gast bei anderen Vereinen sehr erfolgreich.

Als am 26. Oktober 1958 die Einweihung der neuen Kapelle in Elbgrund stattfand, sang erstmals ein gemischter Chor, der später den Namen "Gemischter Chor Liederkranz Elbgrund" trug und bis heute noch trägt. Nachdem der Hessische Sängerbund das Jahr 1864 als Gründungsjahr unseres Gesangvereins attestiert hatte, konnte im Jahr 2014 das große 150-jährige Jubiläum gefeiert werden. Nunmehr schreiben wir das Jahr 2024 und der Vorstand des Vereins konzentriert sich in-

tensiv auf die Planung für das anstehende 160-jährige Jubiläum am 7. September 2024.

Zu diesem Termin findet ein großes Konzert mit drei weiteren Chören statt. Darüber hinaus führt unser Chor ein anspruchsvolles ABBA-Medley auf. Hierzu haben sich weitere Sängerinnen dem bestehenden Chor angeschlossen.

Zu dieser Jubiläumsfeier hoffen wir auf viele interessierte Gäste. Der Chor mit seinem Dirigenten Matthias Hannappel hat sich einige Überraschungen einfallen lassen. Die Bürger(-innen) von Elbtal und darüber hinaus sind herzlich eingeladen.



Auch im Jubiläumsjahr ein Muss - Weinfest beim "Liederkranz"

Elbgrund (kdh) – Der Gemischte Chor "Liederkranz" hat im Jubiläumsjahr seines 160-jährigen Bestehens einiges geplant. Darunter eine große Jubiläumsfeier am 7. September auf dem Gelände des

Dorfgemeinschaftshauses in Elbgrund. Geplant ist ein Jubiläumskonzert mit benachbarten Chören, dem Auftritt eines speziellen Projektchores mit jüngeren Chormitgliedern sowie dem offiziellen Festkommers. Dies hindert den Vorstand aber nicht daran, den Bürgerinnen und Bürgern das "normale" Veranstaltungsprogramm anzubieten.

The state of the s

Dazu gehört seit vielen

Jahren ein Weinfest, das für das Wochenende, den 13. Juli 2024, ins Programm aufgenommen wurde, bedingt durch das große Festprogramm in diesem Jahr jedoch in einer abgespeckten Version. So wurde der Veranstaltungsort vom Landgut Müller an das Dorfgemeinschaftshaus verlegt, da hier weniger Aufbauarbeiten vonnöten sind. Auch wurde in

Bären" gelegt, die sich an diesem Abend mit ihrem tollen Programm viele neue Fans sicherten. Für die vielen Gäste auf dem Platz vor dem Dorfgemeinschaftshaus wurde alles angeboten, was zu einem guten Weinfest gehört.

diesem Jahr auf Chorgesang verzichtet, da dieser für das Jubiläumskonzert mit Gastchören vorgese-

hen ist. Die musikalische Begleitung wurde in die

sicheren Hände des Jazzensembles "Offheimer

Angefangen von den unterschiedlichen Weinsorten

bis hin zu Spundekäs, Weintrauben und der obligatorischen Brezel bei den Käsehäppchen. Am Ende wurde bis in die späten Abendstunden bei tollen Temperaturen gefeiert, wobei selbst ein kurzer Regenschauer nicht störte.

Jetzt freuen sich die Chormitglieder auf die Proben zum Jubiläumsprogramm, aber auch auf die weiteren Veranstaltungen, zu denen der Vereinsausflug nach Leipzig vom 13. bis 15.September, sowie der Advents-Zauber-Markt und ein Adventskonzert in der Pfarrkirche Dorchheim gehören.



Feuerwehr Elbtal - heute, morgen und in Zukunft?



Elbtal (aE) – Wer kommt, wenn's brennt? Schlimmstenfalls bald niemand mehr, denn die Anzahl der aktiven Feuerwehrleute sinkt leider stetig – altersbedingt, aufgrund von Wegzug oder auch durch Mangel an Nachwuchskräften.

In den vergangenen Monaten haben Sie mit Laureen, Lisa, Julius, Thorsten und Steffen an dieser Stelle einige Feuerwehrleute aus Elbtal kennengelernt. Sie repräsentieren einen kleinen Teil der Mannschaft, die Tag für Tag ehrenamtlich für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger von Elbtal sorgt.

Mein Name ist Jürgen Röhrig, ich bin 56 Jahre alt, komme aus Hangenmeilingen und bin seit Februar dieses Jahres der neue Gemeindebrandinspektor unserer schönen Gemeinde. Beruflich bin ich als Medizintechniker in Krankenhäusern tätig. Seit über 36 Jahren gehöre ich der "Blaulichtfamilie" an. Ich mag Herausforderungen, beruflich wie auch bei der Feuerwehr. Es macht mir Freude Lösungen zu finden, im Team zu arbeiten und am Ende geholfen zu haben.

In Hessen gib es nur sieben Berufsfeuerwehren. Alle anderen Feuerwehren setzen sich, wie auch unsere, aus freiwilligen Mitgliedern zusammen. Das bedeutet: es engagieren sich überall Menschen in ihrer Freizeit für das Wohl der Anderen.

Elbtal hat bereits vor 11 Jahren den Schritt zu einer

modernen Feuerwehr gemacht. Die Zusammenlegung der Ortsteilwehren zu einer Feuerwehr.

Dies war der richtige Schritt, um die

Feuerwehr zukunftsorientiert aufzustellen. Moderne Technik und eine sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung runden dies ab.

Als Gemeindebrandinspektor ist es eine meiner Aufgaben die Feuerwehr Elbtal auch weiter in eine gute Zukunft zu führen. Aus diesem Grund wende ich mich an Sie. Das System Feuerwehr kann in den nächsten Jahren nur weiter funktionieren, wenn sich Menschen dazu bereit erklären hier mitzumachen. Wir brauchen ihre tatkräftige Unterstützung!

Kann jeder bei der Feuerwehr Elbtal mitmachen? Ja, ab einem Alter von 6 Jahren in der Kinderfeuerwehr und ab 10 Jahren in der Jugendfeuerwehr. Vom 17. bis zum 65. Lebensjahr in der Einsatzabteilung. Das Einstiegsalter ist dabei nicht relevant.

Was muss ich mitbringen, um in der Einsatzabteilung mitzumachen? Motivation! Weder Ausbildung noch Beruf spielen eine Rolle. Feuerwehr macht Spaß. Seien Sie ein Teil davon und machen sie mit! Ich freue mich darauf sie begrüßen zu dürfen.

KIRMES IN ELBTAL

Straßenkirmes in Hangenmeilingen vom 10.–12. August

Samstag, 10. August:

18:30 Uhr gemeinsames Baumschmücken **19:00 Uhr** Stellen des Kirmesbaumes

anschl. Tanz und Unterhaltung

Sonntag, 11. August:

9:00 Uhr Festgottesdienst in der St. Oswald Kirche14:00 Uhr Buntes Treiben auf dem Kirmesplatz

Montag, 12. August:

11:00 Uhr Frühschoppen auf dem Kirmesplatz unter dem Motto:

"Hal ken Maat - hol en Kurb"

An allen Tagen musikalische Unterhaltung mit DJ Sascha

Es lädt ein: FFw Hangenmeilingen e.V.

Spiel und Spaß beim SV Elbgrund

Elbgrund (kdh) – Der Sportverein Elbgrund lud wieder zu seinem beliebten Spielenachmittag auf den Sportplatz ein. Wie bei den vielen Spielenachmittagen in den Jahren zuvor, gehörte auch dieses Mal ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt dazu, dass dann auch von vielen Sportbegeisterten angenommen wurde. Für die ganz kleinen gab es ein großes Angebot an Spielen, die viele Jungen und Mädchen zum Mitmachen anlockten. Da konnte im Sand nach Perlen gebuddelt werden, da konnte gehüpft und gesprungen werden, um am Ende alles auf einer Karte dokumentieren zu lassen. Am Ende, wenn die Karte voll war, wartete ein kleines Präsent. Für die schon etwas älteren und die schon erwachsenen Sportbegeisterten gab es einen "Lebendkicker", der von einigen angemeldeten Mannschaften, darunter auch Mädchen und Jungen sowie Frauen und Männer gemischt, genutzt wurde. Bei allen Aktionen, bei den



Spielen für die Kinder wie auch am Lebendkicker, stand der Spaß am sportlichen Miteinander im Vordergrund. Am Ende gab es nicht nur Applaus für die vielen sportbegeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sondern auch für die vielen ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder, die im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf des Spielenachmittags sorgten.

Neue Ortsgerichtsvorsteherin in Elbtal

Elbgrund (kdh) – Nach dem Tod von Willibald Scherer, der Jahrzehnte lang das Amt des Ortsgerichtsvorstehers in Elbtal innehatte, war die Stelle vakant. Muss man sich in anderen Gemeinden immer auf eine längere Zeit der Nachfolge einrichten, ging dies in Elbtal zügig vonstatten.



"Ich hatte schon immer In-

teresse daran" war von der ins Amt eingeführte Petra Gruner bei einem Gespräch zu erfahren. Seit dem 28. März ist sie offiziell im Amt und hatte auch schon einige Aufgaben zu bewältigen. Darunter Unterschriftsbeglaubigungen und Nachlasssicherungen. Da von ihrer Seite aus Interesse bestand, hat Sie sich bei der Gemeinde um dieses Ehrenamt beworben.

GESUCHT - GEFUNDEN

Kaffeevollautomaten Wartung, Reparatur und Verkauf. Fa. Wagner, 65627 Hangenmeilingen, Ohlenrod 10, Telefon 06436 3444.

Dabei kommt ihr der von ihr ausgeübte Beruf als Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte bei der Ausführung des Amtes entgegen. Mit beruflichen Erfahrungen in einer Steuerberatungsgesellschaft und derzeit als Gerichtsvollzieherin kann sie auf weitere wichtige Erfahrungen für dieses Amt zurückgreifen. Und, wenn es um Hausschätzungen geht, die immer von mehreren Personen durchgeführt werden müssen, kann sie auf den stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher Rainer Wagner zurückgreifen, der ihr auch jetzt noch mit Rat und Tat zur Seite steht.

Das Ortsgericht ist nun im Ortsteil Elbgrund in der Frickhofener Str. 14, Tel. 0177 6822415 zu erreichen.



Elbgrund Hangenmeilingen

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Einladung zur Elbtaler Seniorenfahrt 2024

Als Ziel für die diesjährige Seniorenfahrt haben wir das Ahrtal ins Auge gefasst. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 65 Jahre sind herzlich eingeladen uns bei dieser Fahrt zu begleiten.

Termine und Abfahrtszeiten: Mittwoch, 25. September 2024

Ortsteil Dorchheim: 9.20 Uhr Ortsteil Hangenmeilingen: 9.30 Uhr

Donnerstag, 26. September 2024

Ortsteil Elbgrund: 9.20 Uhr Ortsteil Heuchelheim: 9.30 Uhr

Mit dem Bus fahren wir über die Hohe Acht und am Nürburgring vorbei ins Ahrtal. Hier ist eine gemütliche Mittagspause geplant.



In einem behaglichen Gasthaus werden Sie zum Reibekuchenbuffet erwartet. Frische leckere Salate, Matjes, Scampi, Lachs, Champignons, Speck und Zwiebel, Apfelmus – lassen Sie sich davon überraschen, wie lecker

Anmaldung zur Elhtalar Saniaranfahrt 2024

Reibekuchen sein können.



Wie auch bereits in den vergangenen Jahren praktiziert, ist ein Eigenanteil von jedem Teilnehmer zu erheben. Dieser beträgt bei Personen ab dem 65. Lebensjahr jeweils 5,00 Euro, bei Begleitpersonen unterhalb dieser Altersgrenze jeweils 10,00 Euro. Zudem fällt zusätzlich ein Unkostenbeitrag von 20,00 Euro pro Teilnehmer für das Reibekuchenbuffet an.

Die Anmeldung bitten wir, **ab dem 12. August 2024,** persönlich oder durch eine beauftragte Person bei der Gemeindeverwaltung während der Öffnungszeiten des Rathauses abzugeben und gleichzeitig den entsprechenden Eigenanteil inklusive Unkostenbeitrag in bar zu entrichten. Sollten bereits vor Anmeldeschluss alle Plätze belegt sein, besteht kein Anspruch auf eine Mitfahrt. Damit wir ausreichend planen können, bitten wir Sie höflich, uns wie gewohnt Ihre Teilnahme auf dem nachfolgenden Abschnitt **bis zum 13. September 2024** zu bestätigen.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir telefonische, per Post zugesandte oder in den Briefkasten eingelegte Anmeldungen leider nicht berücksichtigen können. Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass wir Anmeldungen vor dem 12. August nicht entgegennehmen können. Über eine große Teilnehmerzahl würden wir uns freuen.

Öffnungszeiten des Rathauses: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr, Dienstag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Ailineidui	g zur Eibtaler Seiliorei	Halli C 2024	
Name, Vorname:			Alter:
Straße, Ortstei	l:		
Telefon:			
Ehegatte/Begleitperson, Name, Vorname:			Alter:
Fahrt Dorchhe	eim/Hangenmeilingen, Mittw	och 25. September 2024:	
Zustieg Bus:	■ Dorchheim Apotheke	☐ Hangenmeilingen Dorfgemeinschaftshaus	
Fahrt Elbgrun	d/Heuchelheim, Donnerstag,	26. September 2024:	
Zustieg Bus:	☐ Elbgrund Dorfplatz	☐ Elbgrund Friedhof	☐ Heuchelheim
Elbtal don	2024	Untorschrift:	



v.l.n.r.: Leonie Schardt, Johannes Schardt, Anja Eli-Klein, Nicole Schlimm, Markus Schlimm, Carina Schardt mit Mirco und Martin Kundermann

10.000 Euro für die Bärenherz Stiftung – Team Mayler übergibt Erlös aus dem "Äbbelwoi"-Festival

Wiesbaden/Heuchelheim (Johannes Schardt) – "Ein Kinderhospiz ist ein Ort, den man nicht sucht. Aber man möchte ihn finden, wenn man ihn braucht.", so steht es auf einem Flyer der Bärenherz Stiftung. Als Stiftung des privaten Rechts fördert sie Einrichtungen zur Unterstützung von Familien mit Kindern, die un-

heilbar erkrankt sind und eine begrenzte Lebenserwartung haben, insbesondere Kinderhospize. Ein solches Hospiz in



Wiesbaden war der Ort für die angekündigte Spendenscheck-übergabe durch das Team Mayler. Das erstmals im Mai dieses Jahr stattgefundene Mayler-Festival war ein voller Erfolg. Unter dem Strich war es dem fünfköpfigen Orga-Team daher möglich, einen stolzen Betrag in Höhe von 10.000 Euro zugunsten der Stiftung zu spenden. Geld, welches auch unserer Region zugutekommt, denn die Bärenherz Stiftung betreibt auch eine Zweigstelle in Limburg. Frau Eli-Klein, Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit, empfing das Team Mayler in Wiesbaden sehr herzlich und stellte zunächst dar, wie die Stiftung die finanziellen Mittel investiert, bevor man die Räumlichkeiten vorgeführt bekam. "Beim Rundgang durch die Einrichtung wurde uns richtig bewusst, wie wichtig es ist, dass es das Kinderhospiz in Wiesbaden gibt. Wir waren total ergriffen von den liebevoll eingerichteten Räumen und der gutherzigen Art und Weise, wie die betroffenen Familien in ihrer schwierigen Zeit begleitet und unterstützt werden", so Nicole vom Team Mayler. Die Kran-

kenkassen übernehmen nur die Kosten für begrenzte, medizinische Leistungen.



Der weitaus größere Anteil an den Kosten wird komplett durch die Stiftung getragen, sodass betroffene Familien nicht auch noch finanziell belastet werden.

"Trinke Apfelwein und tue Gutes!" war das Motto und zugleich die Motivation Geld zu sammeln für soziale Projekte. Über 850 Gästen und den großzügigen Sponsoren ist es zu verdanken, dass solche Spendensummen zustande kommen. Das Team Mayler dankt nochmals allen Beteiligten für einen super Auftakt eines jährlichen Festival-Formates im kleinen Elbtal. Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für das nächstjährige "Äbbelwoi"-Festival" am 17. Mai 2025. Haltet euch auf dem Laufenden über die Mayler-Kanäle:



Gerippte Grüße vom Team Mayler

